

Junger Fuchs im Pool ertrunken

22.05.2013

Am späten Abend des 22.05.2013 wurden die Einsatzkräfte der Arche90 zu einem Notfall gerufen.

Ein noch sehr junger Fuchs wurde halb ertrunken aus einem Swimmingpool gezogen. Das arme Tier hatte keine Möglichkeit ohne Hilfe aus dem Pool zu gelangen und muss dort sehr lange Zeit ums Überleben gekämpft haben. Die Einsatzkräfte fuhren mit dem sehr geschwächten Tier, das kaum noch reagierte aber noch lebte unverzüglich zum nächstmöglichen Tierarzt. Leider hatte der Fuchs zudem eine große Platzwunde am Kopf sowie ein gebrochenes Vorderbein, was er sich wahrscheinlich beim Überlebenskampf im Pool zugezogen hat. Die Lunge war auch noch voller Wasser. Es gab keine Möglichkeit den Welpen zu retten und wir mussten ihn von seinem Leiden erlösen.

Diese Unfälle sind sehr tragisch, viele Poolbesitzer denken nicht an die Gefahr für die heimische Tierwelt. Das Tier fällt in das Schwimmbecken und hat keine Möglichkeit an dem Beckenrand hinauf zu kommen. Das Tier wird in dem Pool umher schwimmen und schwimmen, bis ihm die Kräfte schwinden und es qualvoll ertrinkt. Ein schrecklicher Tod für jedes Lebewesen. Ob Katze, Hund, Fuchs, Igel oder Hase, für alle Tiere besteht eine latente Gefahr. Es ist leicht solche Gefahren für das Wohl des Tieres auszuschließen, indem man das Schwimmbecken mit einer Plane abdeckt, oder eine Holzplanke am Beckenrand zum Wasser führend anbringt, auf der die Tiere sich selbst aus dem Wasser befreien können. Und Bedenken Sie, nicht nur für Tiere, sondern auch für kleine Kinder können diese Schwimmbecken lebensgefährlich werden.